

## Fallbeispiele:

Die Erbschaftssteuer fällt je nach Höhe und Zusammensetzung des Nachlasses unterschiedlich hoch aus. Hier drei fiktive Fallbeispiele, berechnet vom Initiativkomitee:

### Alleinstehender Nachlass = 2 Millionen Franken:

Einfamilienhaus	1,5 Mio. Fr.
Bargeld	0,5 Mio. Fr.
<b>Total</b>	<b>2,0 Mio. Fr.</b>
Genereller Freibetrag	2,0 Mio. Fr.
Erbvorbezüge	0,5 Mio. Fr.
Reduzierter Freibetrag	1,5 Mio. Fr.
Rest (wird besteuert)	0,5 Mio. Fr.
<b>Steuer (20%)</b>	<b>0,1 Mio. Fr.</b>

### Alleinstehender Nachlass = 15 Millionen Franken:

Einfamilienhaus	2,0 Mio. Fr.
Mehrfamilienhaus	4,0 Mio. Fr.
Unternehmen	7,0 Mio. Fr.
Bargeld	2,0 Mio. Fr.
<b>Total</b>	<b>15,0 Mio. Fr.</b>
Freibetrag für Unternehmen (Annahme Initianten: maximaler Freibetrag = 8 Mio. Fr.)	7,0 Mio. Fr.
Zwischentotal	8,0 Mio. Fr.
Genereller Freibetrag	2,0 Mio. Fr.
Rest (wird besteuert)	6,0 Mio. Fr.
<b>Steuer (20%)</b>	<b>1,2 Mio. Fr.</b>

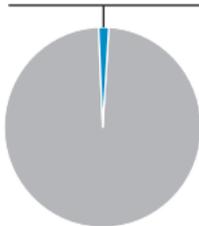
### Alleinstehender Nachlass = 72 Millionen Franken:

3 Mehrfamilienhäuser	12,0 Mio. Fr.
Unternehmen	50,0 Mio. Fr.
Bargeld	10,0 Mio. Fr.
<b>Total</b>	<b>72,0 Mio. Fr.</b>
Freibetrag für Unternehmen	8,0 Mio. Fr.
Zwischentotal	64,0 Mio. Fr.
Genereller Freibetrag	2,0 Mio. Fr.
Rest (wird besteuert)	62,0 Mio. Fr.
Davon im Unternehmen	42,0 Mio. Fr.
<b>Steuer</b>	<b>8,2 Mio. Fr.</b>
<b>(10% auf Unternehmen, 20% auf Rest)</b>	

## In Zahlen:

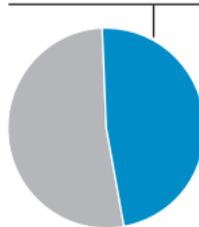
**86 126** Schweizer Steuerpflichtige hatten 2007 ein **Reinvermögen\* über 2 Millionen Franken.**

Das sind **1,8%** aller Steuerpflichtigen.



Sie besitzen **647 075 Millionen Franken.**

Das sind **48%** des gesamten Reinvermögens.

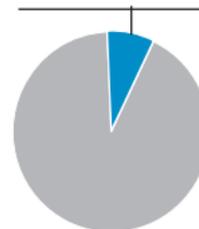


\*Das Reinvermögen wird in der Steuererklärung deklariert; es entspricht dem gesamten Besitz (Geld, Anlagen, Häuser, Fahrzeuge) minus alle Schulden (Hypotheken, Kredite). Wichtig: Nicht eingerechnet sind die Guthaben bei der Pensionskasse und der Säule 3a.

Im Jahr 2000 wurden in der Schweiz rund

**28,5** Milliarden Franken vererbt.

Das sind **8%** des gesamten Volkseinkommens.



Im Jahr 2000 gingen **51 Prozent der gesamten Erbsumme an Personen, die bereits älter waren als 55 Jahre.**

Bis ins Jahr 2020 dürfte der Anteil der Jüngeren auf rund **ein Drittel** sinken.

1980 erhielten sie noch **zwei Drittel**.